



## Akut und Intensivmedizinisches Symposium Kitzbühel

„Vom Problem zur Lösung“

Präsenzsymposium mit praxisorientierter Darstellung von Klinikern für Kliniker

mit Live Voting und Chat vor Ort oder auch online

Dienstag, 15. März 2022

Ab 14.30 Uhr Check in

16.00 – 16.30 Herzlich Willkommen

Markus Weigand, Heidelberg

Armin Kalenka, Heppenheim

16.30 – 18.00 Entfalte Dein Potential ...

Lizz Görgl

18.00 – 19.30 **Herz/Kreislauf**

**Host: Markus Weigand, Heidelberg**

Wann ist ein Patient ein Intensivpatient?

Martin Dünser, Linz

Welches Monitoring braucht es nun?

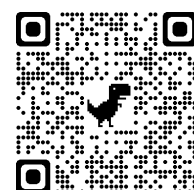
Christian Torgersen, Salzburg

Hämodynamische Unterstützung – so machen wir's!

Wolfgang Zink, Ludwigshafen\*

Ab 19.30 Come together im K3 powered by

**Kitzbühel®**



## Mittwoch, 16. März 2022

8.30 – 10.00	<b>Sepsis 1</b>	<b>Host: Markus Weigand, Heidelberg</b>
	Mehr als Hypotension und hohes Laktat!	Martin Dünser, Linz
	Nor, Vaso oder Supra?	Mascha Fiedler, Heidelberg
	Wie setzte ich nun die neuen Leitlinien um?	Max Dietrich, Heidelberg
10.30 – 12.00	<b>Sepsis 2</b>	<b>Host: Christoph Lichtenstern, Heidelberg</b>
	Prolongierte Antibiotikagabe – ja!	Daniel Richter, Heidelberg*
	Wann setzte ich die Antibiose ab/um?	Caro Rolfes, Kufstein
	Covid-19 was haben wir gelernt?	Sandra Frank, München
12.30 – 14.00	Neu A5: vvECMO Simulation (Raum Palladium)	Ralf Müllenbach, Kassel Niko Schneider, Heidelberg
14.00 – 15.30	A1: Sonographie des Notfallpatienten (Raum Aurora)	Dovile Diktanaite, Luzern Emilis Simeliunas, Sursee Stephan Katzenschlager, Heidelberg Österreichische Hochschüler*innenschaft (ÖH)
	A2: Erwachsenen Reanimation plus (medizinisches Virtual Reality Lernen) (Raum Cristal)	VIREED, Hamburg Team Sektion NFM Heidelberg
	A3: vvECMO Simulation (Raum Palladium)	Ralf Müllenbach, Kassel Niko Schneider, Heidelberg
	A4: Entwicklung/ Update Inhalative Sedierung auf der Intensivstation (Raum KR 1+2)	Ulf Günther, Oldenburg
16.00 – 17.30	<b>Beatmung kompakt</b>	<b>Host: Ralf Müllenbach, Armin Kalenka</b>
	Wie beatme ich einen Patienten mit schwerem ARDS	Ralf Müllenbach, Kassel
	Wie beatme ich einen Patienten ohne ARDS	Armin Kalenka, Heppenheim
	<del>Wie beatme ich invasiv bei schwerer COPD</del>	<del>entfällt: Phillip Lepper, Homburg</del>
18.00 – 19.30	<del>Warum ist NIV so schwer?</del>	<del>Entfällt: Phillip Lepper, Homburg</del>
	Warum ist Weaning so schwer?	Armin Kalenka, Heppenheim
	ECMO – ist das schwierig?	Ralf Müllenbach, Kassel

## Donnerstag, 17. März

8.30 – 10.00	<b>Trauma 1</b>  Häufig unterschätzt: das E-Problem  Wie geht Schockraummanagement?  Wie verhindere ich die tödliche Trias?	<b>Host: Stefan Hofer, Kaiserslautern</b>  Simon Rauch, Meran  Angelika Trapp, Murnau  Dietmar Fries, Innsbruck
10.30 – 12.00	<b>Trauma 2:</b>  Wie manage ich einen Patienten mit schwerem SHT  Geht Gerinnungsmanagement auch ohne POC?  Clamshell Thorakotomie die ultimative Option?	<b>Host: Dietmar Fries, Innsbruck</b>  Simon Rauch, Meran  Stefan Hofer, Kaiserslautern  Niko Schneider, Heidelberg
12.15 – 13.45	B1: Inhalative Sedierung mit dem Mirus®  (Raum KR 1 + 2)  B2: Sonographie des Notfallpatienten  (Raum Aurora)    B3: Erwachsenen Reanimation Fokus Trauma Virtual Reality Lernen)  (Raum Cristal)	Martin Bellgardt, Bochum  Dovile Diktanaite, Luzern  Emilis Simeliunas, Sursee  Stephan Katzenschlager, Heidelberg  ÖH  VIREED, Hamburg (medizinisches Team Sektion NFM Heidelberg
14.00 – 15.30	B4: Herz/Lungensonographie Basics  (Raum Aurora)    B5: Neugeborenen Reanimation  (Raum KR 1 + 2)  B6: eCPR Simulation  (Raum Palladium)  Neu B7: Erwachsenen Reanimation Fokus Trauma  (medizinisches Virtual Reality Lernen)  (Raum Cristal)	Dovile Diktanaite, Luzern  Emilis Simeliunas, Sursee  Stephan Katzenschlager, Heidelberg  ÖH  Fritz Fiedler, Köln  Sina Laufhütte, Köln  Ralf Müllenbach, Kassel  Niko Schneider, Heidelberg  VIREED, Hamburg  Team Sektion NFM Heidelberg

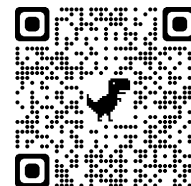
16.00 – 17.30	<b>Herz und Hirn 1</b>	<b>Host: Benedikt Tremel, Innsbruck</b>
	Troponinerhöhung beim Intensivpatienten?	Gert Klug, Innsbruck
	Wenn`s Herzl rast	Benedikt Tremel, Innsbruck
	Hyperinvasive Approach – lohnt sich das?	Ralf Müllenbach, Kassel
18.00 – 19.30	<b>Herz und Hirn 2</b>	<b>Host: Stephan Eschertzhuber, Hall i. T.</b>
	Meine TOP 5 beim cardiogenen Schock	Gert Klug, Innsbruck
	Wie kommt mein Patient neurologisch raus?	Ronny Beer, Innsbruck
	Wie manage ich ein Hirntodsyndrom?	Stephan Eschertzhuber, Hall i. T.

## Freitag, 18. März

8.30 – 10.00	<b>Flüssigkeiten und Ernährung</b>	<b>Host: Stefan Hofer, Kaiserslautern</b>
	Braucht es (überhaupt) Flüssigkeitstherapie?	Fritz Fiedler, Köln
	Wie plane ich die Ernährung?	Annika Reintam, Luzern
	Was rein geht will auch wieder raus?	Stefan Hofer, Kaiserslautern
10.30 – 12.00	<b>Der Bauch</b>	<b>Host: Fritz Fiedler, Köln</b>
	Wie manage ich das akute (internistische) Abdomen?	Georg Braun, Augsburg
	Wie manage ich die akute Pankreatitis?	Fritz Fiedler, Köln
	Wie löse ich das abdominelle Kompartement?	Andreas Hecker, Gießen*
12.30 – 14.00	Neu C4: Sonographie des Notfallpatienten (Raum Aurora)	Dovile Diktanaite, Luzern Emilis Simeliunas, Sursee Stephan Katzenschlager, Heidelberg ÖH
14.00 – 15.30	C1: Ultraschall auf der Intensiv: Fokus Hämodynamik (Raum Aurora)	Dovile Diktanaite, Luzern Emilis Simeliunas, Sursee Stephan Katzenschlager, Heidelberg ÖH
	C2: Neugeborenen Reanimation (KR 1 + 2)	Fritz Fiedler, Köln Sina Laufhütte, Köln
	C3: Erwachsenen Reanimation plus (medizinisches Virtual Reality Lernen) (Raum Cristal)	VIREED, Hamburg Team Sektion NFM Heidelberg
16.00 – 17.30	<b>Organersatz Niere und Co</b>	<b>Host: Caro Rolfes, Kufstein</b>
	Wann ist die Nierenersatztherapie indiziert?	Michael Joannidis, Innsbruck*
	Zitratdialyse als Standard?	Caro Rolfes, Kufstein
	Was ist beim extrakorporalen Ersatz möglich?	Sascha David, Zürich
18.00 – 19.30	<b>TOP Paper 2021/22</b>	<b>Host: Markus Weigand, Heidelberg</b>
	Beatmung	Mascha Fiedler, Heidelberg
	Sepsis	Max Dietrich, Heidelberg
	Trauma	Erik Popp, Heidelberg

**Samstag, 19. März 2022**

8.30 - 10.00	<b>Notfallmedizin 1</b>	<b>Host: Erik Popp, Heidelberg</b>
	Wie manage ich die Herausforderung alpiner Notfälle?	Simon Rauch, Meran
	Ersteinschätzung des Internistischen Patienten	Andreas Faltlhauser, Wels-Griesk.
	Wie manage ich NIV in der Präklinik?	Felix Schmitt, Heidelberg
10.30 - 12.00	<b>Notfallmedizin 2</b>	<b>Host: Markus Weigand, Heidelberg</b>
	Braucht es die präklinische Sonographie?	Lukas Kirchmair, Schwaz
	Blut auch präklinisch?	Erik Popp, Heidelberg
	Was habe ich während meiner Laufbahn gelernt und welche Herausforderung sehe ich für die Zukunft?	Matthias Helm, Ulm



### **Workshops indoor:**

Die Kosten betragen Euro 40,00 bei maximal 12 Teilnehmern.

Es werden 2 UE für den NA-Refresher pro workshop anerkannt.

*A1, B2, B4, C1 und C4 Ultraschall workshops: Nach einer kurzen theoretischen Einführung haben Sie unter Anleitung der Trainer die Möglichkeit an Models der Österreichischen Hochschul\*Innenschaft aus Innsbruck die entsprechenden Schnitte zu üben. Ergänzt wird der workshop durch Bilder und Videos von entsprechenden Pathologien. Der workshop wird durch die Bereitstellung von Ultraschallgeräten der Firma GE Healthcare ermöglicht.*

*A2, B3, B7 und C3 Reanimation Erwachsene plus: Nach einem kurzen Update zu den aktuellen Guidelines arbeiten Sie einerseits an Simulationspuppen und auch mittels Virtueller Realität dank Unterstützung des Start Ups VIREED aus Hamburg. In den Szenarien werden insbesondere die Anwendung der Algorithmen einschließlich automatischer Reanimationshilfen samt Transport trainiert.*

*Der Fokus des Workshops B3 und B7 liegt auf der Reanimation des Traumapatienten.*

*B5, C2: Neugeborenen Reanimation: Sie erhalten die Möglichkeit unter Anleitung der Trainer intensiv nach den aktuellen ERC Guidelines zu trainieren. Daneben ist ein weiterer Schwerpunkt das Atemwegsmanagement in der Neonatologie. ~~Der workshop wird unter anderem durch die Bereitstellung von Simulationspuppen durch die Firma Karl Storz ermöglicht.~~*

*A3, A5, B6 Extrakorporale Verfahren: Anhand einer Simulation erfahren Sie um den klinischen und präklinischen Einsatz von vvECMO und eCPR. Neben Kanülierungstechniken werden auch das Priming des Systems und der Anschluss simuliert. Ergänzt wird der Workshop mit Diskussionen von klinischen Fallbeispielen und der Pitfalls der Systems. Der workshop wird unter anderem durch die Bereitstellung von Material durch die Firma Getinge ermöglicht.*

### **Industrieworkshops kostenfrei**

A4: Entwicklung/ Update Inhalative Sedierung auf der Intensivstation Ulf Günther, Oldenburg  
Powered by Sedana Medical Germany GmbH

B1: Inhalative Sedierung mit dem Mirus® Martin Bellgardt, Bochum  
Powered by Dahlhausen GmbH Wien

**Dienstag, 15. März 2022**

**Geplante Präsymposium Workshops mit Mehrwertcharakter:**

**X1:** Outdoor: Taktische Alpinmedizin und Lawinentraining Markus Isser und Bergführer Kitzbühel

(geplant für die Anerkennung von 6 x 45 Minuten DFP Punkte, 6 UE NA Refresher Praktikum)

**Treffpunkt: 9:00 Uhr K3 Kongresszentrum**

Der workshop vermittelt Ihnen Techniken der Alpinmedizin samt eines Lawinentraining in realistischer Umgebung. Sie benötigen eine komplette Alpinskiarüstung samt Rucksack. Sie erhalten eine kleine Jause als Lunch mit heimischen Produkten. Sie benötigen ggf. einen gültigen Skipass für das Gebiet Kitzski und ein mindestens mittleres skifahrerisches Können (rote Pisten). Falls sich eine ausreichende Anzahl von Teilnehmern findet kann auch eine Schneeschuhrgruppe gebildet werden. Die Durchführung und Örtlichkeit des Workshops ist abhängig von den Gegebenheiten zum Termin. Sie erhalten detaillierte Informationen per email in den Wochen vor dem workshop. Die Kosten betragen 135,00 Euro.

**X2:** ~~In und outdoor: Flugrettungstraining mit Taufzug~~ ~~Team ÖAMTC~~

~~entfällt leider aufgrund der Coronasituation. Ggf. ist kurzfristig ein Besuch des Luftrettungsstützpunktes möglich. Sprechen Sie uns bitte an.~~

**X3:** Skitag mit der Skiweltmeisterin Lizz Görgl zur Optimierung Ihrer Skitechnik

**Treffpunkt: 9:00 Uhr K3 Kongresszentrum**

Die Buchung beinhaltet ein individualisiertes Training (max. 16 Teilnehmer) über 4 Stunden mit Lizz Görgl.

Die Kosten betragen Euro 180,00. Sie benötigen zur Teilnahme neben der kompletten Alpinskiarüstung einen gültigen Skipass für KitzSki und ein mindestens mittleres skifahrerisches Können (rote Pisten).

**X4:** ~~Fahrsicherheitstraining mit VolvoCars~~ ~~entfällt leider aufgrund der Coronasituation~~

~~Geplante **Meet the Expert privat**: Leider müssen diese Meetings aufgrund der unklaren Bestimmungen **abgesagt** werden~~

~~Mittwoch: X5: Prolongierte Antibiotikagabe wie machen wir's Richter, Rolfes, Fiedler~~

~~X6: Beatmung rundum Müllenbach, Lepper, Kalenka~~

~~Donnerstag: X7: Herz und Hirn Klug, Tremel~~

~~X8: eCPR, vv ECMO Müllenbach, Lepper~~

~~Freitag: X9: Niere und Co Rolfes, David~~

~~X10: Inhalative Sedierung NN\*~~



## Allgemeine Hinweise:

- Konzept:** POL – Problemorientiertes Lernen als Basis der Präsentationen.
- Namhafte, erfahrene Kliniker stellen sich den Fragestellungen und erläutern Ihnen Ihren Ansatz. Interaktiv mit Live-Voting und Chatfunktion sowohl im Plenarsaal als auch online – von zu Hause oder aus dem Hotelzimmer.
- Veranstaltungstermin:** Dienstag, 15. März 2022 bis Samstag, 19. März 2022
- Veranstaltungsort:** K3 KitzKongress
- Josef-Herold-Straße 12
- 6370 Kitzbühel / Tirol
- Wissenschaftliche Leitung:** Professor Dr. med. Markus A. Weigand, Universitätsklinikum Heidelberg
- Priv. - Doz. Dr. med. Armin Kalenka, Kreiskrankenhaus Bergstrasse Heppenheim
- Organisation & Anmeldung:** KONGKRET – Ulrike Götz
- Falkenweg 7, D-97204 Höchberg
- Email: [office@kongkret.de](mailto:office@kongkret.de)
- Tel. +49 170 5544277
- [www.kaims.at](http://www.kaims.at)
- Präsenzteilnahme:** Die Vergabe der Plätze in der Präsenzveranstaltung erfolgt in der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldung und dem Zahlungseingang.
- Eine Zulassungsbeschränkung zur Präsenzveranstaltung kann aufgrund behördlicher Anordnung z.B. der Corona-Pandemie erforderlich sein. **Aktuell ist die Veranstaltung als reine 2 G (vollständig geimpft oder genesen) geplant.**
- Onlineteilnahme:** Sie können neben der Präsenzteilnahme auch nur virtuell teilnehmen. Bei Buchung der Präsenzveranstaltung erhalten Sie auch automatisch einen Zugang zum Livestreaming. Den Link zur virtuellen Teilnahme erhalten Sie ca. 6-8 Tage vor Veranstaltungsbeginn.
- Ausfall/Stornierung:** Sollte das Symposium aufgrund behördlicher Auflagen nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können oder eine Anreise nach Kitzbühel mit Restriktionen, welche die Einreise nach Kitzbühel, oder Rückreise von Kitzbühel ausdrücklich verbieten oder nur nach einer entsprechenden Quarantänezeit möglich ist, können Sie ihre Teilnahme kostenfrei stornieren.

**Hygienekonzept:** Die Präsenzveranstaltung findet als 2 G Veranstaltung statt unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Hygienerichtlinien statt. Sollte es Ihnen persönlich nicht möglich sein diese Richtlinien zu erfüllen erwächst daraus keine kostenlose Stornierungsmöglichkeit.

**Anmeldung Symposium:** Bitte nutzen Sie ausschließlich den Anmeldelink auf unserer Homepage [www.kaims.at](http://www.kaims.at).

**Anmeldung Workshops:** Die Anmeldung zu Workshops kann nur nach erfolgter Anmeldung zum Symposium erfolgen. Es ist die Durchführung zahlreicher indoor und outdoor Workshops geplant. Sie erhalten über unsere homepage die aktuellen Informationen. Die Freischaltung der Workshopanmeldungen ist für den 15.12.2021 geplant.

Teilnahmegebühren:	Präsenzteilnahme	Onlineteilnahme
Ärzte	Euro 470.-	Euro 250.-
Pflege	Euro 370.-	Euro 200.-
Studenten	Euro 250.-	Euro 100.-

**Workshopgebühren:** gemäß Ausschreibung auf unserer homepage und dem finalen Programm

**Stornierungen Ihrerseits:** Eine Stornierung Ihrer erfolgten Anmeldung aus persönlichen Gründen zum Symposium ist nur per email möglich. Bei einer Stornierung vor dem **31.01.2022** wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 30.- erhoben. Bei einer Stornierung Ihrerseits nach dem **31.01.2022** wird die Teilnahmegebühr in vollem Umfang fällig. Sie können Ihren Platz auf einen Kollegen oder Kollegin ohne Gebühren übertragen.

Eine Rückvergütung für workshops oder Meet the Expert Foren erfolgt nur nach Stornierung bis zum **31.01.22** per mail.

**DFP/CME Punkte:** Für das Symposium werden 32 Punkte angefragt. Die workshops sollen pro Unterrichtseinheit von 45 Minuten mit jeweils 1 Punkten zertifiziert werden.

**Anerkennung als NA Refresher:** Es bedarf mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Für die Anerkennung ist die Teilnahme an den ausgewiesenen Vorträgen (Herz/Kreislauf, Sepsis, Trauma, Herz/Hirn, NFM; insgesamt 10 UE nötig) und die Teilnahme an Workshops in Präsenz notwendig. Workshops: X1 = 6 UE, A1-3, A5, B2-5, B7, C1-4 = 2 UE. Sie erhalten am Tagungsschalter ein entsprechendes Formular auf dem Sie sich die Teilnahme der Einzelanteile bescheinigen lassen können.

**Green Meetings:** Der K3 KitzKongress ist das erste Kongresshaus in Tirol, das mit dem Österreichischen Umweltzeichen als „Green Location“ ausgezeichnet wurde – für Nachhaltigkeit die Spuren hinterlässt. Eine umweltfreundliche An- & Abreise ist durch Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und der Lage des K3 KitzKongress – im Herzen von Kitzbühel gelegen – leicht möglich. Viele Hotels und Side Events sind fußläufig erreichbar.

Wir verzichten so weit wie möglich auf die Papierform für Werbung, Anmeldeformalitäten und ähnliches.

Ein kostenfreies WLAN im K3 ermöglicht es Ihnen aktuelle Informationen über unsere Homepage [www.kaims.at](http://www.kaims.at) auch während des Symposiums zu erhalten.

Unterkunftsbuchung:

Auf unserer Homepage finden Sie einen entsprechenden link zur Buchung von Unterkünften.

Skipass:

Sie erhalten am Schalter im K3 einen Voucher zur Ermäßigung von 3, 4 und 5 Tagesskipässen des Skigebietes KitzSki. Die Voucher sind ab Dienstag 8:30 Uhr abholbereit. Die ermäßigten Skipässe müssen Sie, zusammen mit dem Voucher, an den üblichen Kassen des KitzSki erwerben.

Die Hahnenkammbahn Talstation ist 100 m vom Kongresszentrum K3 entfernt. Wir halten im K3 separate Bereiche vor in denen Sie Skischuhe und Kleidung kostenlos deponieren können. Bitte betreten Sie das Plenum und die Seminarräume nicht mit Skischuhen.

Sponsoren:

Die Durchführung einer derartigen Veranstaltung ist nur durch eine partnerschaftliche Unterstützung der Industrie möglich. Wir bedanken uns bei:

- Löwenstein Medical, Bad Ems, Deutschland
- Sanitas GmbH, Wals, Österreich
- Dahlhausen GmbH, Wien, Österreich
- Sedana Medical Germany GmbH, Geretsried, Deutschland
- Active Key GmbH, Pegnitz, Deutschland
- AOP Pharma, Wien, Österreich
- Chemomedica, Wien, Österreich

Die Sponsoren haben keinen Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms.

